



## 47072 - Die Ehefrauen des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm

---

### Frage

Wie viele Frauen hatte der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - und wie heißen sie? Ich bitte um eine klare Antwort mit einem klaren Beweis, mit Angabe der Hadith-Nummer, des Buchtitels und der Seitenzahl, da es in diesem Thema viel Verwirrung gibt.

### Zusammengefasste Antwort

Die Frauen des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - sind:

1. Khadija bint Khuwaylid, 2. Sauda bint Zam'a, 3. Aischa bint Abu Bakr As-Siddiq, 4. Hafsa bint Umar, 5. Zainab bint Khuzaima, 6. Umm Salama bint Abu Umayya, 7. Juwayriya bint Al-Harith, 8. Zainab bint Jahsh, 9. Umm Habiba bint Abu Sufyan, 10. Maimuna bint Al-Harith, 11. Safiyya bint Huyayy ibn Akhtab.

### Detaillierte Antwort

Alles Lob gebührt Allah..

Der Gesandte Allahs - Allahs Segen und Frieden auf ihm - heiratete folgende Frauen:

1. Khadija bint Khuwaylid - möge Allah mit ihr zufrieden sein.

Sie war seine erste Ehefrau, und der Prophet - Allahs Segen und Frieden auf ihm - heiratete sie, als er 25 Jahre alt war. Er heiratete keine andere Frau, solange sie lebte, und alle seine Kinder sind von ihr, außer Ibrahim.

In seinem Sahih-Werk hat Al-Bukhari ein Kapitel mit dem Titel „Kapitel über die Heirat des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf ihm - mit Khadija und ihre Tugenden - möge Allah mit ihr zufrieden sein“ verfasst. Darin überlieferte er einen Hadith von Aischa - möge Allah mit ihr zufrieden sein -, die sagte: „Ich habe auf keine Frau des Propheten - Allahs Segen und Frieden auf



ihm – so eifersüchtig reagiert wie auf Khadija. Sie verstarb, bevor er mich heiratete, wegen dem, was ich immer von ihm über sie hörte.“ Überliefert von Al-Bukhari (3815).

2. Sauda bint Zam'a bin Qais – möge Allah mit ihr zufrieden sein.

Der Prophet – Allahs Segen und Frieden auf ihm – heiratete sie im zehnten Jahr (nach Beginn seines) Prophetentums.

Entnommen aus: „Tabaqat ibn Saad“ durch den Bericht von Al-Waqidi (8/52-53) und in „Al-Bidaya wa'n-Nihaya“ von Ibn Kathir (3/149).

3. Aischa bint Abu Bakr As-Siddiq – möge Allah mit ihr zufrieden sein.

Der Prophet – Allahs Segen und Frieden auf ihm – heiratete sie im Monat Schawwal des zehnten Jahres (nach Beginn seines) Prophetentums. Entnommen aus: „Tabaqat ibn Saad“ (8/58-59).

Sie selbst sagte: „Der Prophet – Allahs Segen und Frieden auf ihm – heiratete mich, als ich sechs Jahre alt war, und vollzog die Ehe mit mir, als ich neun Jahre alt war.“ Überliefert von Al-Bukhari (3894) und Muslim (1422). Al-Bukhari (5077) berichtet auch, dass der Prophet – Allahs Segen und Frieden auf ihm – keine andere Jungfrau als sie geheiratet hat.

4. Hafsa bint Umar – möge Allah mit ihr zufrieden sein.

Von Abdullah ibn Umar – möge Allah mit ihnen beiden zufrieden sein – wird berichtet, dass Umar ibn Al-Khattab, als Hafsa bint Umar von ihrem Ehemann Khunais ibn Hudhaifah As-Sahmi verwitwet war – und Khunais war ein Gefährte des Gesandten Allahs – Allahs Segen und Frieden seien auf ihm – und hatte die Schlacht von Badr erlebt und ist in Medina verstorben -, Umar sagte: „Ich traf dann 'Uthman ibn Affan und bot ihm Hafsa an, indem ich sagte: ‚Wenn du möchtest, verheirate ich dich mit Hafsa bint Umar.‘ Er sagte: ‚Ich werde darüber nachdenken.‘ Nach einigen Nächten sagte er: ‚Es scheint mir, dass ich heute nicht heiraten werde.‘“ Umar sagte (dann): „Dann traf ich Abu Bakr und sagte: ‚Wenn du möchtest, verheirate ich dich mit Hafsa bint Umar.‘ Abu Bakr schwieg und gab mir keine Antwort zurück. Abu Bakr schien mir gegenüber weniger entgegenkommend zu sein als Uthman, und nach einigen Nächten heiratete der Gesandte Allahs –



Allahs Segen und Frieden seien auf ihm – sie. Als ich Abu Bakr traf, sagte er: ‚Vielleicht hast du bemerkt, dass ich dir nicht geantwortet habe, als du mir Hafsa angeboten hast?‘ Ich sagte: ‚Ja.‘ Er sagte: ‚Ich habe nicht geantwortet, weil ich wusste, dass der Gesandte Allahs – Allahs Segen und Frieden auf ihm – sie erwähnt hat. Und ich wollte das Geheimnis des Gesandten Allahs – Allahs Segen und Frieden auf ihm – nicht verraten. Hätte er sie nicht angenommen, hätte ich sie akzeptiert.‘“ Überliefert von Al-Bukhari (4005).

5. Zainab bint Khuzaima – möge Allah mit ihr zufrieden sein.

Der Prophet – Allahs Segen und Frieden auf ihm – heiratete sie im Ramadan, genau einunddreißig Monate nach der Auswanderung (arab. Hijra). Entnommen aus: „Tabaqat ibn Saad“ (8/115).

6. Umm Salama bint Abu Umayya – möge Allah mit ihr zufrieden sein.

Muslim (918) überliefert von Umm Salama – möge Allah mit ihr zufrieden sein -, dass sie sagte: „Ich hörte den Gesandten Allahs – Allahs Segen und Frieden auf ihm – sagen: „Es gibt keinen Diener, den ein Unglück trifft und (hieraufhin) sagt: ‚Wahrlich, wir gehören Allah und zu Ihm kehren wir zurück. O Allah, belohne mich für meine Not und ersetze sie mir mit etwas Besserem als sie“, außer, dass Allah ihn für sein Unglück belohnt und sie ihm mit etwas Besserem als sie ersetzt.“ Sie sagte: „Als Abu Salama starb, sagte ich (jene Worte), wie der Gesandte Allahs – Allahs Segen und Frieden seien auf ihm – es mir befohlen hatte, und Allah ersetzte ihn mir mit etwas Besserem; den Gesandten Allahs, Allahs Segen und Frieden auf ihm.“ In einer anderen Überlieferung (sagte sie): „Als Abu Salama starb, fragte ich mich: ‚Wer von den Gefährten des Gesandten Allah – Allahs Segen und Frieden auf ihm – ist besser als Abu Salama?‘ Dann entschied Allah für mich, und ich sprach die (vorher genannten) Worte aus. Schließlich heiratete ich den Gesandten Allahs, Allahs Segen und Frieden seien auf ihm.“

7. Juwayriya bint Al-Harith – möge Allah mit ihr zufrieden sein.

Eine Gefangene kam bei der Schlacht von Banu Al-Mustaliq in die Hände der Muslime. Sie ging zum Propheten – Allahs Segen und Frieden auf ihm – und bat ihn um Hilfe, um ihre Freilassung durch eine Vereinbarung zu ermöglichen. Er bot ihr an, ihre Freilassung zu gewährleisten und sie



zu heiraten. Sie stimmte zu. So heiratete der Prophet – Allahs Segen und Frieden auf ihm – sie und machte ihre Freilassung zu ihrer Brautgabe (arab. Mahr). Als die Menschen davon erfuhren, begannen sie, die Gefangenen in ihren Händen aus freien Stücken zu befreien, um die Verwandten des Gesandten – Allahs Segen und Frieden auf ihm – Ehre zu erweisen. Keine Frau brachte ihrem Volk mehr Segen als sie. Überliefert von Ibn Ishaq mit einer guten (arab. hasan) Überlieferungskette, (siehe:) „Sirah Ibn Hischam“ (3/408-409).

8. Zainab bint Jahsh – möge Allah mit ihr zufrieden sein.

Allah – erhaben ist Er – sagte: „Als dann Zaid keinen Wunsch mehr an ihr hatte, gaben Wir sie dir zur Gattin, damit für die Gläubigen kein Grund zur Bedrängnis bestehe hinsichtlich der Gattinnen ihrer angenommenen Söhne, wenn diese keinen Wunsch mehr an ihnen haben.“ (Al-Ahzab:37)

Auf diese Weise prahlte sie gegenüber den Frauen des Propheten – Allahs Segen und Frieden auf ihm – und sagte: „Ihr habt von euren Familien geheiratet, und Allah – erhaben ist Er – hat mich von über den sieben Himmeln verheiratet.“ Überliefert von Al-Bukhari (7420).

9. Umm Habiba bint Abu Sufyan – möge Allah mit ihr zufrieden sein.

Abu Dawud (2107) überliefert von ‘Urwah (und dieser) von Umm Habibah – möge Allah mit ihr zufrieden sein -, dass sie mit ‘Ubaidillah ibn Jahsh verheiratet war, der in Äthiopien starb. Nagaschi (der König von Äthiopien) verheiratete sie dann mit dem Propheten – Allahs Segen und Frieden auf ihm – und befahl ihm, ihr eine Brautgabe von 4000 (zu geben). Er sandte sie mit Shurahbil ibn Hasanah zum Propheten – Allahs Segen und Frieden auf ihm.“

10. Maimuna bint Al-Harith – möge Allah mit ihr zufrieden sein.

Über Ibn Abbas – möge Allah mit ihnen beiden zufrieden sein – wird berichtet, dass der Prophet – Allahs Segen und Frieden auf ihm – Maymuna heiratete, während er sich im Zustand des Ihrams befand.“ Überliefert von Al-Bukhari (1837) und Muslim (1410).

Und die Aussage „während er sich im Zustand des Ihrams befand“ ist ein Fehler; Richtig ist, dass der Prophet – Allahs Segen und Frieden auf ihm – sie nach der Beendigung der Umrah heiratete.



Siehe: „Zad Al-Ma’ad (1/113) und Fath Al-Bari“, Hadith-Nr. (5114).

11. Safiyya bint Huyayy ibn Akhtab – möge Allah mit ihr zufrieden sein.

Der Prophet – Allahs Segen und Frieden auf ihm – befreite sie und heiratete sie nach der Schlacht von Khaibar. Überliefert von Al-Bukhari (371).

Diese sind die Ehefrauen des Propheten – Allahs Segen und Frieden auf ihm – mit denen er eine Ehe einging. Zwei von ihnen starben zur Lebzeit des Propheten, Allahs Segen und Frieden auf ihm: Khadija und Zaynab bint Khuzaima, möge Allah mit ihnen zufrieden sein. Der Gesandte Allahs – Allahs Segen und Frieden auf ihm – verstarb, als er noch mit den verbleibenden neun Ehefrauen verheiratet war, ohne Meinungsverschiedenheit unter den Gelehrten. Siehe: „Zad Al-Ma’ad“ (1/105-114).

Es wird auch gesagt, dass unter seinen Ehefrauen Raihana bint Amr An-Nadriya war, oder auch Al-Quraizha. Sie wurde am Tag der Schlacht von Banu Quraizha gefangen genommen. Der Prophet – Allahs Segen und Frieden auf ihm – wählte sie für sich aus, befreite sie und heiratete sie, dann scheidete er sie und nahm sie später wieder zurück. Entnommen aus: „Tabaqat Ibn Saad“ von Al-Waqidi (8/130).

Es wird jedoch auch gesagt, dass sie seine Sklavin war. Diese (Meinung) bevorzugte Ibn Al-Qayyim in „Zad Al-Ma’ad“.

Und Allah weiß es am besten.